

Tätigkeit, die Entschlossenheit, rasches Handeln und — was das wichtigste ist — treue Ergebenheit erfordert. Wenn ich sehe, was die Tscheka leistet und dies den Angriffen gegenüberstelle, so sage ich: Das ist doch ein Spießbergerede, das keinen Pfifferling wert ist. Es erinnert mich an Kautskys Predigten über Diktatur, die einer Unterstützung der Bourgeoisie gleichkamen. Wir jedoch sagen aus Erfahrung, daß die Enteignung der Bourgeoisie durch schweren Kampf erzielt wird — durch die Diktatur.

Marx sagte: Zwischen Kapitalismus und Kommunismus liegt die revolutionäre Diktatur des Proletariats. Je mehr das Proletariat die Bourgeoisie zu Boden drücken wird, um so wütender wird deren Widerstand sein. Wir wissen, wie man 1848 in Frankreich gegen das Proletariat gewütet hat, und wenn man uns Härte vorwirft, so ist uns unverständlich, wie die Menschen den elementarsten Marxismus vergessen können. Wir haben den Aufstand der Junker im Oktober nicht vergessen, und wir dürfen nicht vergessen, daß eine Reihe von Aufständen vorbereitet wird. Einerseits müssen wir es lernen, schöpferisch zu arbeiten, und andererseits müssen wir den Widerstand der Bourgeoisie brechen. Die finnische „Weiße Garde“ hat sich bei aller ihrer „Demokratie“ nicht gescheut, Arbeiter zu erschießen. In den breiten Massen hat sich der Gedanke fest verwurzelt, daß die Diktatur, wie hart und schwer sie auch sei, notwendig ist. Es ist durchaus begreiflich, daß sich in die Tscheka fremde Elemente einschleichen. Durch Selbstkritik werden wir sie abschütteln. Wichtig für uns ist, daß die Tscheka unmittelbar die Diktatur des Proletariats verwirklicht, und in dieser Hinsicht kann ihre Rolle nicht hoch genug eingeschätzt werden. Einen anderen Weg zur Befreiung der Massen als die gewaltsame Niederhaltung der Ausbeuter gibt es nicht. Damit eben beschäftigen sich die Außerordentlichen Kommissionen, dadurch machen sie sich um das Proletariat so verdient.

W. I. Lenin, Werke, Dietz Verlag Berlin 1968, Bd. 28, S. 164—165

Nr. 84

**Aus der Rede an die Delegierten der Komitees der Dorfarmut
der zentralen Gouvernements**

8. November 1918

Gegen die Kulaken muß ein energischer Kampf geführt werden, mit ihnen darf man keinerlei Abmachungen eingehen.